

Die Erschaffung der Welt (Gen 1,1-2 und 4a)

Aufgaben für Gruppe 1:

(Für alle Schüler, die „Die Erschaffung der Welt“ bearbeitet haben.)

„Stimmt“ „Stimmt nicht!“ „Offen?“

- Suche dir einen Partner.
- Schneidet die Kärtchen aus!
Legt die Karten „Stimmt!“, „Stimmt nicht!“, „Offen?“ nebeneinander vor euch hin.
- Zieht vom Kartenstapel mit den Thesen eine Karte.
- Entscheidet, ob die Aussage stimmt oder nicht stimmt.
- Ordnet die Thesekarte der entsprechenden Kategorie zu.
- Erfolgt keine Einigung kommt die Karte auf den Stapel „Offen?“.
- Bildet mit einer anderen Zweiergruppe eine große Gruppe.
- Kontrolliert die Karten gemeinsam auf Richtigkeit (eventuell diskutieren).
- Vergleicht jetzt die Thesekarten mit dem Lösungsblatt.
- Schreibt die richtige Lösung ins Heft.

Die Erschaffung der Welt (Gen 1,1-2 und 4a)

Aufgaben für Gruppe 2:

(Für alle Schüler, die „Das Paradies“ und „Der Fall des Menschen“ bearbeitet haben.)

„Stimmt!“ „Stimmt nicht!“ „Offen?“

- Schneide die Kärtchen „Erschaffung der Welt“ aus.
- Lege die Karten „Stimmt!“, „Stimmt nicht!“, „Offen?“ nebeneinander vor dich hin.
- Ordne die anderen Kärtchen entsprechend ihrer Aussagen zu.
- Wenn du bei einer Aussage nicht sicher bist, dann lege das Kärtchen unter „Offen?“
- Bringe die Kärtchen unter „Stimmt!“ in die richtige Reihenfolge der Geschichte.

Vergleiche deine Arbeitsergebnisse mit einem Partner.

Entscheidet euch, wohin die Kärtchen unter „Offen?“ eingeordnet werden müssen.
Wenn ihr euch unsicher seid, lest die Geschichte noch einmal.

Lasst den Lehrer jetzt eure Arbeit auf Richtigkeit kontrollieren und bewerten.
Gegebenenfalls berichtigt danach.

Schreibe die Überschrift: „Erschaffung der Welt“ Gen 1,1-2 und 4a in dein Heft.
Klebe die Kärtchen unter „Stimmt!“ in der richtigen Reihenfolge in dein Heft.

Kärtchen: Die Erschaffung der Welt (Gen 1,1-2 und 4a)

Kärtchen ausschneiden.

Gott teilt die Welt in Himmel und Erde und Wald.	Am 7. Tag vollendete Gott das Werk und ruhte sich von seiner Arbeit aus.
Gott schuf Tag und Nacht.	Aber es gab niemanden auf der Erde, der Gott für die Tiere und Pflanzen lobte.
Am fünften Tag schuf Gott die Tiere des Wassers und alle Vögel.	Wir sollen Gott am Sonntag danken für die schöne Welt und ihn loben.
Auch die Wale wurden von Gott erschaffen.	Am sechsten Tag schuf Gott den Menschen.
Am vierten Tag schuf Gott Sonne, Mond und Sterne.	Am dritten Tag erschuf Gott die Sterne.
Jesus ist am Sonntag auferstanden.	Alle Tiere des Meeres wurden von Gott am 5.Tag erschaffen.
Gott segnete den 7. Tag und erklärte ihn für heilig.	Gott sprach: „Es werde Licht.“ Und es wurde Licht.
Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.	Gott schuf Meere, Seen, Teiche und Flüsse.
Der Teufel schuf alle giftigen Tiere.	Gott schuf alle Pflanzen dieser Erde am dritten Tag.
Gott übergab den Menschen die Erde. Sie sollen auf sie aufpassen und die Erde nicht vernichten.	Gott schuf am 4.Tag alle Pflanzen dieser Erde.

Arbeitsblatt 1

Evangelische Religionslehre - Schöpfungsgeschichten - Klassenstufe 5/6

Am 5.Tag gab Gott zu Ehren der Menschen ein großes Fest.	Am 4.Tag ruhte Gott sich erst mal aus.
Gott befahl den Menschen am 7.Tag zur Arbeit zu gehen.	Die Tiere der Erde, die Landtiere, schuf Gott am 6.Tag.
Gott hat die Welt in 6 Tagen erschaffen.	Gott schuf als erstes Lebewesen den Menschen.
Der Teufel schuf das Feuer, Blitz und Donner.	Gott sprach zu den Menschen: „Unterwerft euch die Erde. Herrscht über alles, was es auf der Erde gibt.“
Gott segnete die Menschen und sprach: „Seid fruchtbar und mehret euch.“	Der Teufel schuf alle Krankheiten.
Gott schuf den Menschen als sein Abbild.	Gott schuf den Mensch als Mann und Frau.
Offen?	
Stimmt!	Stimmt nicht!